

**mach's
klar!**

POLITIK – EINFACH ERKLÄRT

Eine Reise in den Osten der EU

Ein Spiel zur Einführung



EU im Alltag

... verreise

- niedrigere Handygebühren bei Anrufen aus dem Ausland nach Hause
- reisen ohne Grenzkontrollen
- klare Kennzeichnung und kontrollierte Wasserqualität an Badestränden
- europäische Krankenversicherungskarte

... gesund bleiben will

- sauberes Trinkwasser
- schadstoffarme Atemluft
- Verbot von Pestiziden in der Landwirtschaft
- keine krebserregenden Stoffe in der Kosmetik



Wie mich die EU betrifft, wenn ich ...

... zur Schule gehe

- Schüler-, Auszubildenden- und Studierendenaustausch
- Vereinheitlichung von Bildungsabschlüssen
- Anerkennung von Ausbildungsabschlüssen im europäischen Ausland

... einkaufe

- Gewährleistungsfrist auf Konsumgüter
- klare Kennzeichnung von Lebensmitteln
- hohe Hygieneanforderungen an Fleischwaren
- Schutz bei Einkäufen im Internet
- Ausnutzung von Preisvorteilen durch freien Einkauf in anderen EU-Ländern

... arbeiten möchte

- soziale Mindeststandards
- Arbeitnehmer- und Dienstleistungsfreiheit
- gemeinsame stabile Währung
- Gleichberechtigung von Mann und Frau



Europäische Kommission (EK)

Die EK kann als einziges Organ der EU Gesetze vorschlagen. Jeder Mitgliedsstaat entsendet einen Kommissar in die EK, der dann für ein bestimmtes Sachgebiet verantwortlich ist. Außerdem kontrolliert die EK die Umsetzung und Einhaltung von EU-Recht und sorgt für die Durchsetzung der Gemeinschaftspolitiken (Agrarpolitik, Energiepolitik, etc.).

Europäische Krankenversicherungskarte

wird von der eigenen gesetzlichen Krankenversicherung ausgestellt. Mit der Karte habe ich während eines vorübergehenden Aufenthalts in einem der 28 EU-Staaten Anspruch auf medizinisch notwendige Leistungen des öffentlichen Gesundheitswesens. Dabei gelten für mich die gleichen Bedingungen und Kosten wie für die Versicherten des jeweiligen Reiselandes.

Eurozone

Zur Eurozone (Euroraum) gehören alle Staaten, die Mitglied in der

Europäischen Wirtschafts- und Währungsunion (EWWU) sind und den Euro als gemeinsame Währung haben. 1999 führten 11 Staaten den Euro ein, im Jahr 2014 sind es bereits 18 Staaten: Belgien, Deutschland, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Italien, Lettland, Luxemburg, Malta, Niederlande, Österreich, Portugal, Slowakei, Slowenien, Spanien, Zypern.

Referendum

Der Begriff Volksabstimmung (Referendum) umfasst unterschiedliche Formen direkter Beteiligung des Volkes an politischen Entscheidungen (direkte Demokratie). Dazu zählen Volksbegehren, Volksbefragung und Volksentscheid.

Schengener Abkommen

Deutschland, Frankreich, Belgien, Niederlande und Luxemburg haben 1985 dieses Übereinkommen in Schengen, einem Grenzort in Luxemburg, unterzeichnet. Es legt fest, dass es innerhalb des

Schengen-Raumes keine Personenkontrollen an den Binnengrenzen mehr gibt.

Strukturfonds

Mit den Strukturfonds stellt die EU Finanzmittel bereit, um wirtschaftliche und soziale Strukturprobleme in Mitgliedsstaaten zu bewältigen. Dazu zählen z.B. die Finanzierung von Programmen zur Schaffung von Arbeitsplätzen oder von Programmen in den Bereichen Umwelt und Verkehrsinfrastruktur.

Regulierung/Kontrolle von Produkten

Waren, die in der EU oder in die EU verkauft werden sollen, müssen vorgeschriebenen Normen entsprechen. Diese Normen werden von der Europäischen Kommission formuliert, das Europäische Parlament stimmt über die Richtlinien ab. Beispiele hierfür sind z.B.: Fangmenge bestimmter Fischarten, Zusatzstoffe in Nahrungsmitteln, Schockbilder auf Zigarettenpackungen und Garantieregelungen für Konsumgüter.

Lösungen:

- | | | | | | |
|------|-------|-------|-------|-------|-------|
| 2. B | 10. C | 18. B | 27. A | 35. C | 44. C |
| 4. C | 12. B | 20. A | 29. C | 37. B | 46. A |
| 6. A | 14. C | 22. A | 31. B | 39. A | |
| 8. C | 16. C | 25. B | 33. C | 42. C | |

2. Was ist der Unterschied zwischen Europa und der EU?

- a. EU ist nur die Abkürzung für Europa.
- b. Europa ist ein Kontinent (geographisch), die EU ist ein Zusammenschluss von 28 europäischen Staaten, die in vielen Bereichen zusammenarbeiten.
- c. EU steht für den politischen und wirtschaftlichen Zusammenschluss aller 47 Staaten des Kontinents Europa.

Ihr fahrt nach Griechenland zum Mountainbiken.



Start

1

8. Prager Burg: Am Sitz des tschechischen Präsidenten ist die Europaflagge gehisst. Warum hat diese Flagge eigentlich 12 Sterne?

- a. Weil zwölf Staaten die EU gegründet haben.
- b. Die Anzahl der Sterne hat keine Bedeutung.
- c. Die Zahl 12 steht für „Vollkommenheit“ und deutet auf die „Harmonie und Einheit der Länder“ hin, egal wie viele es sind oder noch werden.

4. Ihr müsst für die Nutzung der Autobahn Gebühren bezahlen. Wie viele EU-Staaten kennen eine Autobahngebühr?

- a. Es gibt ein EU-Gesetz, das allen Mitgliedsstaaten eine Autobahngebühr vorschreibt.
- b. 2 EU-Staaten.
- c. 18 EU-Staaten.



3

Warschau

4

10. Tschechien und die Slowakei sind 2007 dem „Schengener Abkommen“ der EU beigetreten. Was bedeutet das am Grenzübergang?

- a. Wir müssen unsere Reisepässe vorzeigen und unser Bus wird kontrolliert.
- b. Wir müssen unser Visum vorzeigen.
- c. Innerhalb des Schengen-Raumes der EU gibt es keine Grenzkontrollen mehr.

5

Krakau

6

7

11

12

13

14

15

16

17

18

19

20

21

22

23

24

25

26

27

28

29

30

31



Die Spielregeln

Spieler: bis max. 6 Personen

Spieldauer: ca. 20 Minuten

Ziel des Spiels ist es, als Erster Olympia in Griechenland zu erreichen, um sich auf das Bike zu schwingen. Der jüngste Spieler in eurer Runde beginnt, und es wird im Uhrzeigersinn gespielt. Wer am Zug ist, würfelt und zieht seine Spielfigur dem Würfelergebnis entsprechend voran. Landest Du auf einem grünen Feld, so bleibst Du dort stehen, und Dein Spielzug ist beendet. Nun ist der nächste Spieler an der Reihe.

Benötigt werden:

eine Spielfigur pro Person (oder verschiedene Münzen) und ein sechsseitiger Würfel (alternativ sechsseitiger Bleistift, dessen Seiten von 1 bis 6 beschriftet sind).



Landest Du auf einem roten Fragefeld, musst Du die Frage beantworten. Bei einer richtigen Antwort darfst Du ein Feld vorrücken. Wenn Du die richtige Antwort nicht weißt, kommen Deine Mitspieler zum Einsatz. Wer die richtige Antwort als Erster weiß, darf ein Feld vorrücken. Sollte dieses Feld ein Fragefeld sein, muss der Mitspieler sie nicht beantworten, sondern darf würfeln wenn er an die Reihe kommt. Du selbst musst ein Spielfeld zurück und Dein Zug ist beendet. Der nächste Spieler ist an der Reihe. Kommt ein zweiter Spieler auf ein schon beantwortetes Fragefeld, entfällt die Frage. Viel Spaß bei Eurer Reise!

6. Auf dem Weg nach Krakau seht Ihr viele zweisprachige Ortschaften (Polnisch/Deutsch). Warum?

- a. Hier gibt es eine große deutsche Minderheit. Bei mehr als 20% deutscher Bevölkerung in einer Gemeinde bekommt diese zweisprachige Ortschaften.
- b. Die Tourismusbehörden wollten es den deutschen Touristen einfacher machen.
- c. Man will damit an die früher hier auch beherrschte deutsche Bevölkerung erinnern.

12. Die Slowakei wird auch als „Detroit vor Europas Haustüre“ bezeichnet. Warum?

- a. Weil die Slowakei wie die amerikanische Stadt Detroit eine hohe Konzentration an Arbeitslosigkeit, Armut und Kriminalität aufweist.
- b. Die Slowakei hat sich zu einem führenden Standort der PKW-Produktion entwickelt.
- c. Weil Detroit die Partnerstadt der slowakischen Hauptstadt Bratislava ist.

27. Bis 2018 soll die rumänische Bahn modernisiert werden. Wer finanziert das mit?

- a. Die EU im Rahmen der Strukturfonds.
- b. Die Bahnkunden.
- c. Siemens.



29. Türkei, Island, Serbien, Mazedonien und Montenegro wollen auch der EU beitreten. Der Begriff für diese Länder lautet:

- a. Aufnahmeantragsteller.
- b. EU-Bewerber.
- c. Beitrittskandidaten.

25. Gyula Horn ließ als ungarischer Außenminister im Jahr 1989 die Öffnung der Grenze zu Österreich zu. Was hatte dies zur Folge?

- a. Viele Touristen im Land, Plattensee überfüllt, Gulasch ausverkauft.
- b. Massenflucht von DDR-Bürgern, Zusammenbruch der DDR, Wiedervereinigung Deutschlands.
- c. Gyula Horn wurde eingesperrt und durch einen angepassten Politiker ersetzt.

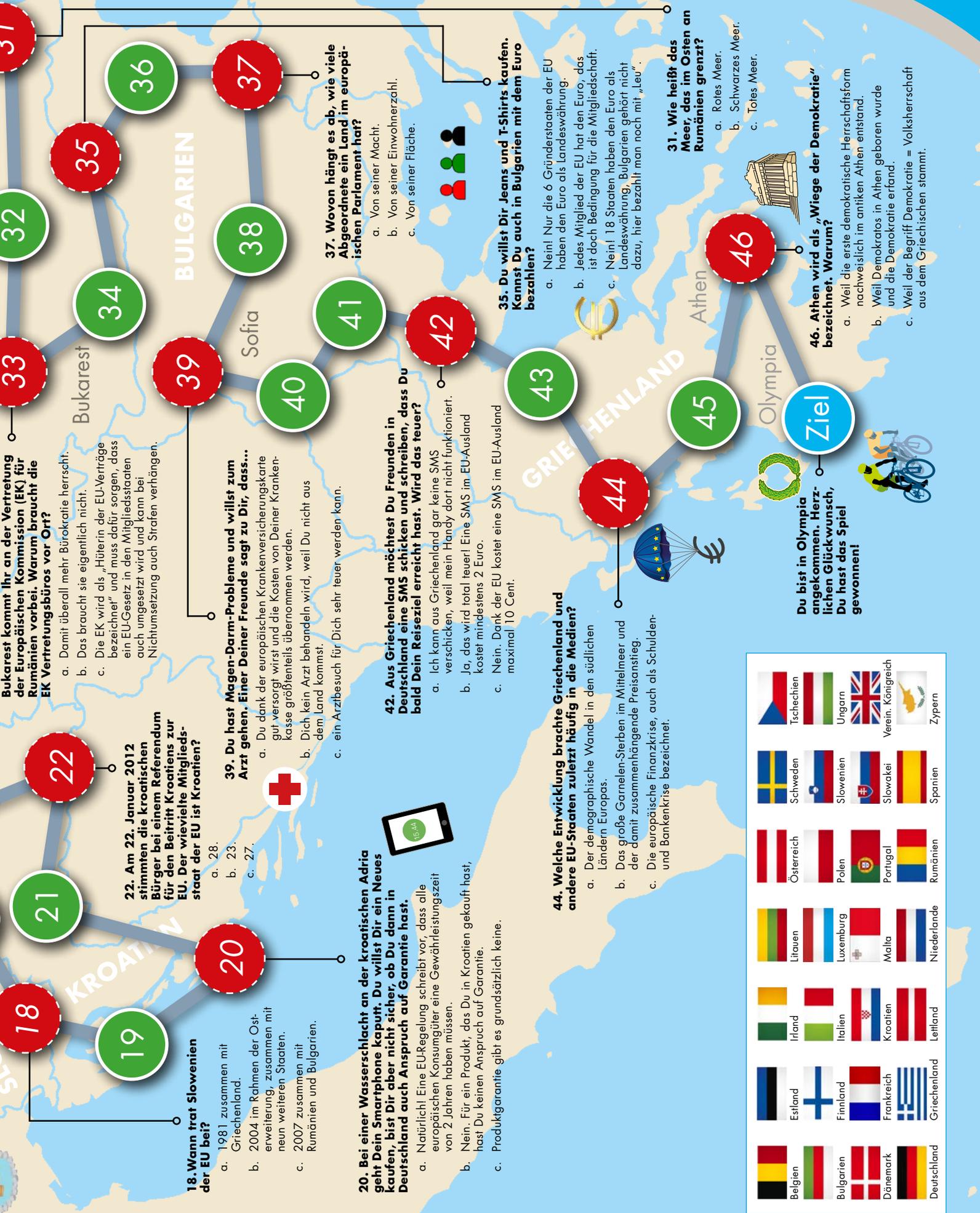
RUMÄNIEN

UNGARN

33. In der rumänischen Hauptstadt

16. In Ungarn gibt es viele Thermalquellen. Was hat die EU damit zu tun?

- a. Die EU fördert die Badekultur in Ungarn mit jährlich einer Millionen Euro.
- b. Die Thermalquellen stehen wegen einer EU-Verordnung vor ihrer Schließung.
- c. Die EU fördert den Bau eines geothermischen Kraftwerkes zur Gewinnung von Energie.



18. Wann trat Slowenien der EU bei?
 a. 1981 zusammen mit Griechenland.
 b. 2004 im Rahmen der Osterweiterung, zusammen mit neun weiteren Staaten.
 c. 2007 zusammen mit Rumänien und Bulgarien.

19. Am 22. Januar 2012 stimmten die kroatischen Bürger bei einem Referendum für den Beitritt Kroatiens zur EU. Der wievielte Mitgliedsstaat der EU ist Kroatien?
 a. 28.
 b. 23.
 c. 27.

20. Bei einer Wasserschlacht an der kroatischen Adria geht Dein Smartphone kaputt. Du willst Dir ein Neues kaufen, bist Dir aber nicht sicher, ob Du dann in Deutschland auch Anspruch auf Garantie hast.
 a. Natürlich! Eine EU-Regelung schreibt vor, dass alle europäischen Konsumgüter eine Gewährleistungszeit von 2 Jahren haben müssen.
 b. Nein. Für ein Produkt, das Du in Kroatien gekauft hast, hast Du keinen Anspruch auf Garantie.
 c. Produktgarantie gibt es grundsätzlich keine.

21. Du hast Magen-Darm-Probleme und willst zum Arzt gehen. Einer Deiner Freunde sagt zu Dir, dass... Du dank der europäischen Krankenversicherungskarte gut versorgt wirst und die Kosten von Deiner Krankenkasse größtenteils übernommen werden.
 b. Dich kein Arzt behandeln wird, weil Du nicht aus dem Land kommst.
 c. ein Arztbesuch für Dich sehr teuer werden kann.

22. Am 22. Januar 2012 stimmten die kroatischen Bürger bei einem Referendum für den Beitritt Kroatiens zur EU. Der wievielte Mitgliedsstaat der EU ist Kroatien?
 a. Damit überall mehr Bürokratie herrscht.
 b. Das braucht sie eigentlich nicht.
 c. Die EK wird als „Hüterin der EU-Verträge bezeichnet“ und muss dafür sorgen, dass ein EU-Gesetz in den Mitgliedsstaaten auch umgesetzt wird und kann bei Nichtumsetzung auch Strafen verhängen.

23. Du willst Dir Jeans und T-Shirts kaufen. Kannst Du auch in Bulgarien mit dem Euro bezahlen?
 a. Nein! Nur die 6 Gründerstaaten der EU haben den Euro als Landeswährung.
 b. Jedes Mitglied der EU hat den Euro, das ist doch Bedingung für die Mitgliedschaft.
 c. Nein! 18 Staaten haben den Euro als Landeswährung, Bulgarien gehört nicht dazu, hier bezahlt man noch mit „Leu“.

24. Aus Griechenland möchtest Du Freunden in Deutschland eine SMS schicken und schreiben, dass Du bald Dein Reiseziel erreicht hast. Wird das teuer?
 a. Ich kann aus Griechenland gar keine SMS verschicken, weil mein Handy dort nicht funktioniert.
 b. Ja, das wird total teuer! Eine SMS im EU-Ausland kostet mindestens 2 Euro.
 c. Nein. Dank der EU kostet eine SMS im EU-Ausland maximal 10 Cent.

25. Wovon hängt es ab, wie viele Abgeordnete ein Land im europäischen Parlament hat?
 a. Von seiner Macht.
 b. Von seiner Einwohnerzahl.
 c. Von seiner Fläche.

26. Welche Entwicklung brachte Griechenland und andere EU-Staaten zuletzt häufig in die Medien?
 a. Der demographische Wandel in den südlichen Ländern Europas.
 b. Das große Garmelen-Sterben im Mittelmeer und der damit zusammenhängende Preisanstieg.
 c. Die europäische Finanzkrise, auch als Schulden- und Bankenkrise bezeichnet.

27. Athen wird als „Wiege der Demokratie“ bezeichnet. Warum?
 a. Weil die erste demokratische Herrschaftsform nachweislich im antiken Athen entstand.
 b. Weil Demokritos in Athen geboren wurde und die Demokratie erfand.
 c. Weil der Begriff Demokratie = Volksherrschaft aus dem Griechischen stammt.

28. Bukarest kommt Ihr an der Vertretung der Europäischen Kommission (EK) für Rumänien vorbei. Warum braucht die EK Vertretungsbüros vor Ort?
 a. Die EK wird als „Hüterin der EU-Verträge bezeichnet“ und muss dafür sorgen, dass ein EU-Gesetz in den Mitgliedsstaaten auch umgesetzt wird und kann bei Nichtumsetzung auch Strafen verhängen.

29. Wie heißt das Meer, das im Osten an Rumänien grenzt?
 a. Rotes Meer.
 b. Schwarzes Meer.
 c. Totes Meer.

30. Bei einer Wasserschlacht an der kroatischen Adria geht Dein Smartphone kaputt. Du willst Dir ein Neues kaufen, bist Dir aber nicht sicher, ob Du dann in Deutschland auch Anspruch auf Garantie hast.
 a. Natürlich! Eine EU-Regelung schreibt vor, dass alle europäischen Konsumgüter eine Gewährleistungszeit von 2 Jahren haben müssen.
 b. Nein. Für ein Produkt, das Du in Kroatien gekauft hast, hast Du keinen Anspruch auf Garantie.
 c. Produktgarantie gibt es grundsätzlich keine.

31. Du willst Dir Jeans und T-Shirts kaufen. Kannst Du auch in Bulgarien mit dem Euro bezahlen?
 a. Nein! Nur die 6 Gründerstaaten der EU haben den Euro als Landeswährung.
 b. Jedes Mitglied der EU hat den Euro, das ist doch Bedingung für die Mitgliedschaft.
 c. Nein! 18 Staaten haben den Euro als Landeswährung, Bulgarien gehört nicht dazu, hier bezahlt man noch mit „Leu“.

32. Am 22. Januar 2012 stimmten die kroatischen Bürger bei einem Referendum für den Beitritt Kroatiens zur EU. Der wievielte Mitgliedsstaat der EU ist Kroatien?
 a. 28.
 b. 23.
 c. 27.

33. Du hast Magen-Darm-Probleme und willst zum Arzt gehen. Einer Deiner Freunde sagt zu Dir, dass... Du dank der europäischen Krankenversicherungskarte gut versorgt wirst und die Kosten von Deiner Krankenkasse größtenteils übernommen werden.
 b. Dich kein Arzt behandeln wird, weil Du nicht aus dem Land kommst.
 c. ein Arztbesuch für Dich sehr teuer werden kann.

34. Welche Entwicklung brachte Griechenland und andere EU-Staaten zuletzt häufig in die Medien?
 a. Der demographische Wandel in den südlichen Ländern Europas.
 b. Das große Garmelen-Sterben im Mittelmeer und der damit zusammenhängende Preisanstieg.
 c. Die europäische Finanzkrise, auch als Schulden- und Bankenkrise bezeichnet.

35. Wovon hängt es ab, wie viele Abgeordnete ein Land im europäischen Parlament hat?
 a. Von seiner Macht.
 b. Von seiner Einwohnerzahl.
 c. Von seiner Fläche.

36. Athen wird als „Wiege der Demokratie“ bezeichnet. Warum?
 a. Weil die erste demokratische Herrschaftsform nachweislich im antiken Athen entstand.
 b. Weil Demokritos in Athen geboren wurde und die Demokratie erfand.
 c. Weil der Begriff Demokratie = Volksherrschaft aus dem Griechischen stammt.

37. Wovon hängt es ab, wie viele Abgeordnete ein Land im europäischen Parlament hat?
 a. Von seiner Macht.
 b. Von seiner Einwohnerzahl.
 c. Von seiner Fläche.

38. Sofia

39. Du hast Magen-Darm-Probleme und willst zum Arzt gehen. Einer Deiner Freunde sagt zu Dir, dass... Du dank der europäischen Krankenversicherungskarte gut versorgt wirst und die Kosten von Deiner Krankenkasse größtenteils übernommen werden.
 b. Dich kein Arzt behandeln wird, weil Du nicht aus dem Land kommst.
 c. ein Arztbesuch für Dich sehr teuer werden kann.

40. Du willst Dir Jeans und T-Shirts kaufen. Kannst Du auch in Bulgarien mit dem Euro bezahlen?
 a. Nein! Nur die 6 Gründerstaaten der EU haben den Euro als Landeswährung.
 b. Jedes Mitglied der EU hat den Euro, das ist doch Bedingung für die Mitgliedschaft.
 c. Nein! 18 Staaten haben den Euro als Landeswährung, Bulgarien gehört nicht dazu, hier bezahlt man noch mit „Leu“.

41. Wie heißt das Meer, das im Osten an Rumänien grenzt?
 a. Rotes Meer.
 b. Schwarzes Meer.
 c. Totes Meer.

42. Aus Griechenland möchtest Du Freunden in Deutschland eine SMS schicken und schreiben, dass Du bald Dein Reiseziel erreicht hast. Wird das teuer?
 a. Ich kann aus Griechenland gar keine SMS verschicken, weil mein Handy dort nicht funktioniert.
 b. Ja, das wird total teuer! Eine SMS im EU-Ausland kostet mindestens 2 Euro.
 c. Nein. Dank der EU kostet eine SMS im EU-Ausland maximal 10 Cent.

43. Du hast Magen-Darm-Probleme und willst zum Arzt gehen. Einer Deiner Freunde sagt zu Dir, dass... Du dank der europäischen Krankenversicherungskarte gut versorgt wirst und die Kosten von Deiner Krankenkasse größtenteils übernommen werden.
 b. Dich kein Arzt behandeln wird, weil Du nicht aus dem Land kommst.
 c. ein Arztbesuch für Dich sehr teuer werden kann.

44. Welche Entwicklung brachte Griechenland und andere EU-Staaten zuletzt häufig in die Medien?
 a. Der demographische Wandel in den südlichen Ländern Europas.
 b. Das große Garmelen-Sterben im Mittelmeer und der damit zusammenhängende Preisanstieg.
 c. Die europäische Finanzkrise, auch als Schulden- und Bankenkrise bezeichnet.

45. Athen wird als „Wiege der Demokratie“ bezeichnet. Warum?
 a. Weil die erste demokratische Herrschaftsform nachweislich im antiken Athen entstand.
 b. Weil Demokritos in Athen geboren wurde und die Demokratie erfand.
 c. Weil der Begriff Demokratie = Volksherrschaft aus dem Griechischen stammt.
